

Schriftliche Anfrage

betreffend **Kostenstruktur MSW**

eingereicht von: Franziska Kramer-Schwob (EVP)

am: 24. Februar 2025

Geschäftsnummer: 2025.24

Die MSW ist ein Produkt der Produktgruppe «Berufsbildung». Gemäss Rechnung 2023 betrugen die Bruttokosten der MSW im Jahr 2023 rund 8.4 Mio. Franken, die Nettokosten knapp 4.2 Millionen Franken (Produkt 1, Buch B S. 226). Es werden Vollkosten von Fr. 50'661 pro Ausbildungsplatz ausgewiesen, bei 180 Schülerinnen und Schülern. Ergänzend folgt die Angabe, die Stadt Winterthur habe pro Ausbildungsplatz Fr. 24'880 getragen (S. 223 und 226).

2016 hatte das Parlament entschieden, die MSW mit jährlich 2.75 Mio. Franken zu unterstützen (https://parlament.winterthur.ch/_docn/3449393/2016.10.pdf, Geschäft Nr. 2016.10). Bei 54 Lernenden aus Winterthur müsste dieser Betrag reichen, um die Vollkosten für die Winterthurer Schülerinnen und Schüler zu tragen.

Dazu stellen sich folgende Fragen:

1. Wie erklärt sich das Delta zwischen den als städtischen Beitrag beschlossenen Fr. 2'750'000 pro Jahr und den ausgewiesenen Nettokosten von Fr. 4'179'879, welche die Stadt Winterthur effektiv trägt?
2. Welches ist die Rechtsgrundlage für den städtischen Beitrag von Fr. 2'750'000 pro Jahr (vgl. Beschluss des Stadtparlaments 2016.10 vom 4. Juli 2016, Ziff. 4)?
3. Die Rechnung 2023 weist Kosten pro Ausbildungsplatz für die Stadt Winterthur von Fr. 24'880 aus, bei 180 Ausbildungsplätzen (Buch B, S. 223 oben). Wie wird diese Zahl berechnet? (Nettokosten von Fr. 4'179'879 geteilt durch 180 Schülerinnen und Schüler ergäbe Fr. 23'222 pro Ausbildungsplatz).
4. Wie setzen sich die Erlöse der MSW zusammen? Welche Kostenanteile tragen der Kanton, andere Gemeinden, Eltern und allfällige andere Kostenträger (jeweils in Franken und Prozent)? Wie haben sich diese Kostenbeiträge seit 2016 entwickelt?
5. Wie stellt sich der Stadtrat dazu, von auswärtigen Schülerinnen und Schülern bzw. von deren Wohngemeinden kostendeckende Gebühren zu verlangen, unter Anrechnung von Kantonsbeiträgen für diese Schülerinnen und Schüler?